

Montageanleitung

Platten-Bremsenprüfstand

PPS-101-Eco Überflur



Trotz sorgfältiger Prüfung können Fehler in dieser Ausgabe nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Diese Anleitung wurde für Anwender mit technischen Vorkenntnissen in der Fahrzeugprüftechnik erstellt.

IA-Montageanleitung-PPS-101-Eco
14.08.2014
Deutsch

© Sherpa Autodiagnostik GmbH
Am Industriepark 11
D-84453 Mühldorf
Telefon : +49 (0) 8631 3766 -0
Telefax : +49 (0) 8631 161650

Internet: <http://www.sherpa.de>
E-Mail: info@sherpa.de

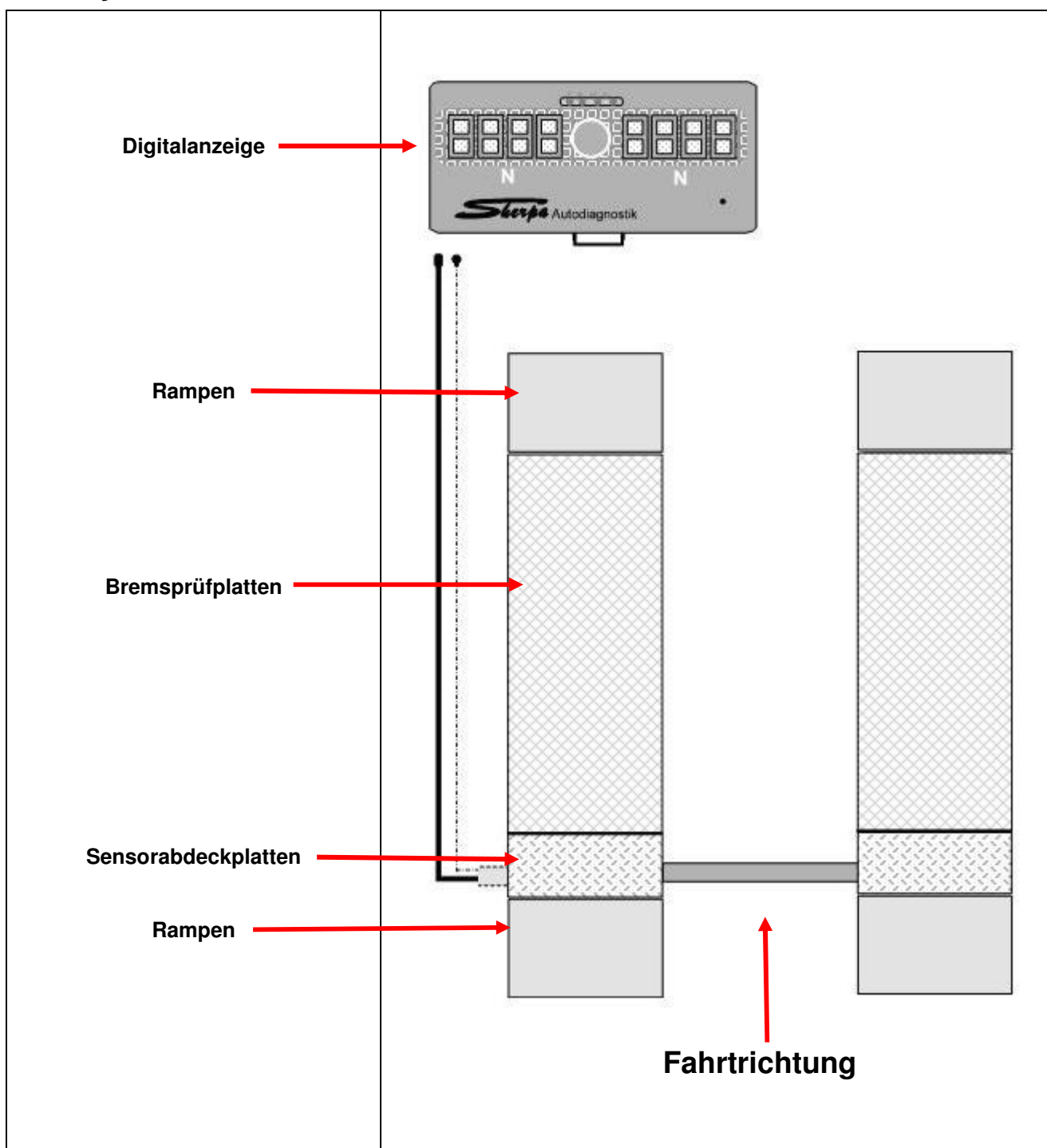
Alle Rechte vorbehalten.
Änderungen technischer oder inhaltlicher Art vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

1	MONTAGEANLEITUNG FÜR ÜBERFLORMONTAGE	4
1.1	Systemübersicht PPS-101 Überflur	4
1.2	Beschreibung- PPS- Prüfmechanik	5
1.2.1	Abmessungen überflur	5
2	MONTAGE	6
2.1	Prüfmechanik PPS-101	6
2.1.1	Prüfmechaniken einrichten und festschrauben	7
2.1.2	Montage Auffahrrampen	7
2.1.3	Schliessen der Bremsprüfplatte	8
2.1.4	Messaufnehmer einstellen	8
2.2	Maße von Wandhalterung oder Standsäule für Digitalanzeige	10
2.3	Montage Wandhalterung für PPS	11
2.4	Montage Standsäule für PPS	12
2.5	Anschluß Elektrik	13
2.5.1	Hinweise zur Verkabelung und Stromanschluß	13
3	INBETRIEBNAHME UND KALIBRIERUNG	14
3.1	Einschalten der Prüfanlage	14
3.1.1	Selbsttest Displayeinheit	14
3.2	Kalibrierung	14

1 Montageanleitung für Überflurmontage

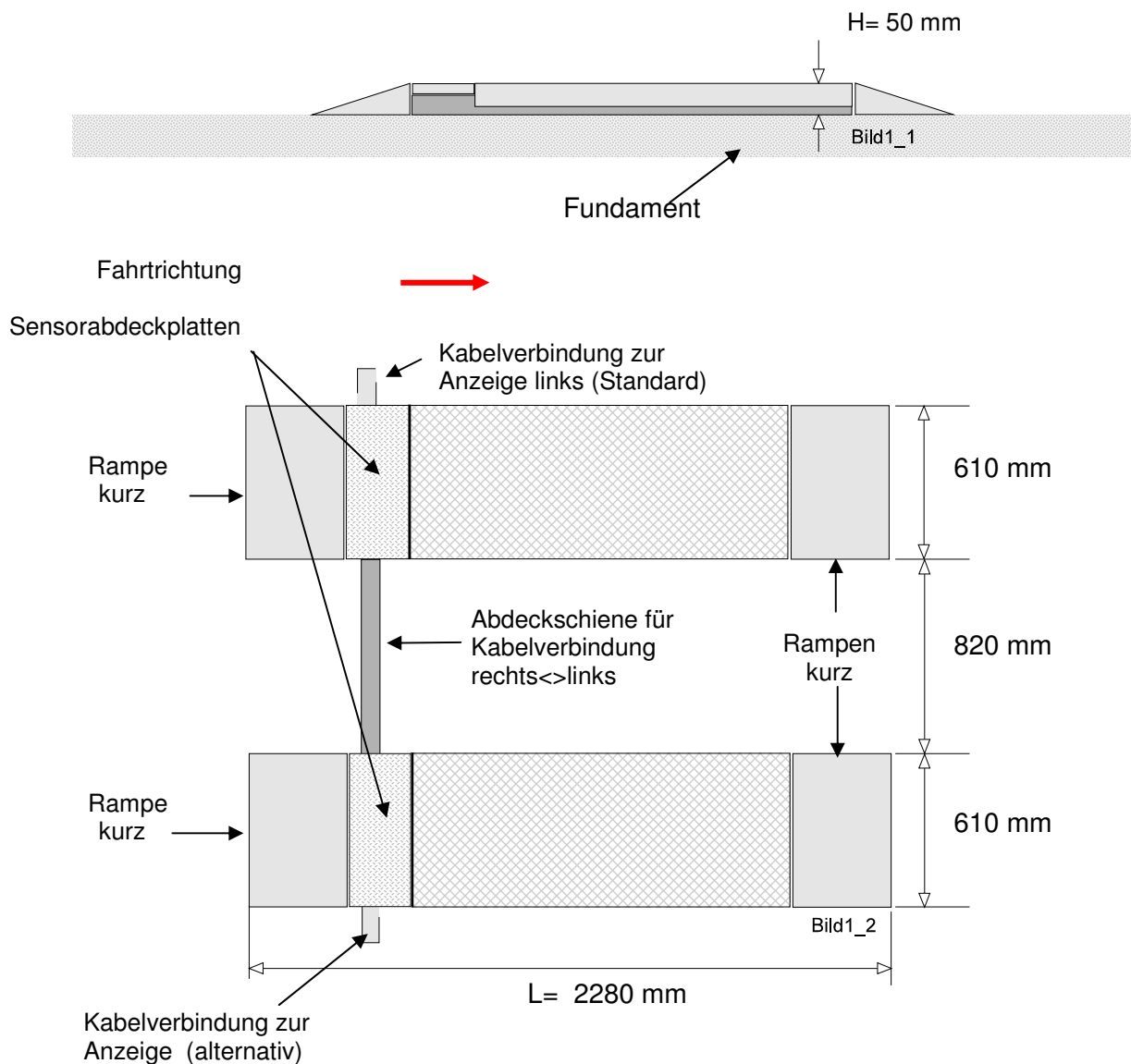
1.1 Systemübersicht PPS-101 Überflur



1.2 Beschreibung- PPS- Prüfmechanik

- Die Bremsprüfplatten sind baugleich und können an jeder Position (links/rechts) aufgebaut werden
- Die Mess-Sensoren der Prüfplatten befinden sich an der Auffahrseite unter den Sensorabdeckplatten
- Unter den Sensorabdeckplatten befindet sich auch das Montagematerial und eine Elektronikbox
- Die Elektronikbox ist auf der Seite anzubringen, auf der die Leitung für die Digitalanzeigen herausgeführt wird. An der Elektronikbox werden die Messaufnehmer und die Digitalanzeigen angesteckt
- Auf der Seite der Elektronikbox das dortige Sensorkabel zusammenrollen und Quetschstellen beim Abdecken vermeiden
- **Wichtig:** Der Untergrund auf dem die Platten montiert werden sollen muß so eben sein das die Platten vollflächig aufliegen. Unebenheiten sowie spitz vorstehende Steine o.ä. müssen ausgeglichen bzw. entfernt werden.

1.2.1 Abmessungen überflur



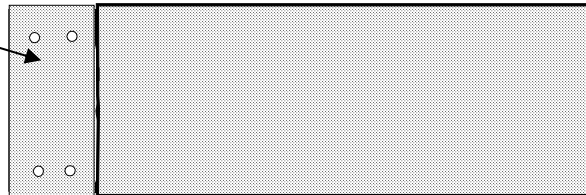
2 Montage

2.1 Prüfmechanik PPS-101

- Werkzeug: Bohrhammer mit 8 und 12 mm Betonbohrer
- Die Prüfmechaniken gemäß Montageanordnung auf den Boden legen

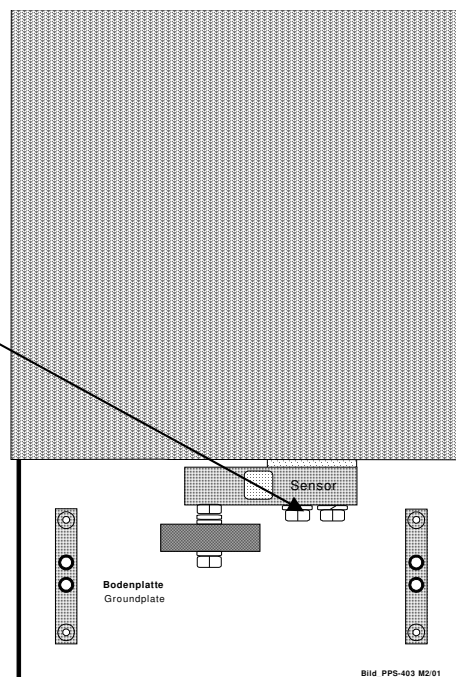
Sensorabdeckplatten entfernen:

Befestigungsmaterial und Elektronikbox aus den Mechaniken entnehmen.

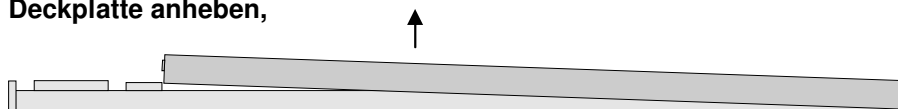


Öffnen der Prüfmechaniken:

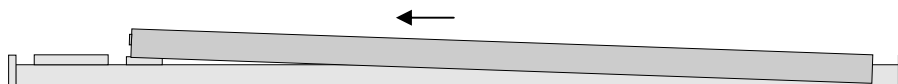
Befestigungsschrauben Sensor/Deckplatte (2 Schrauben) öffnen.



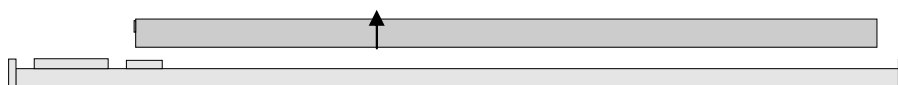
Deckplatte anheben,



ca. 5 cm in Richtung Sensor ziehen.

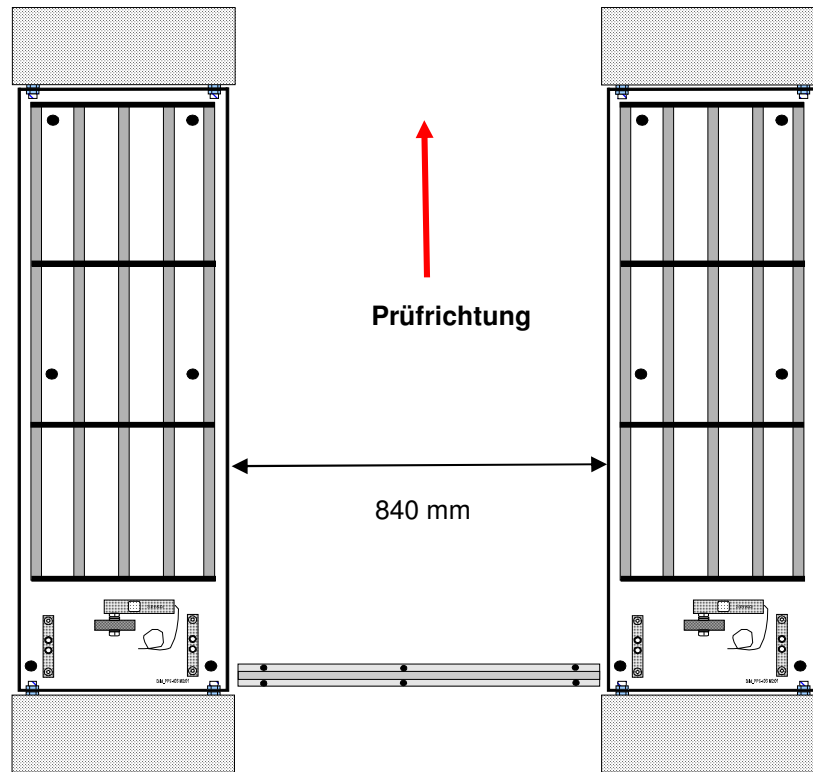


mit zwei Personen die Deckplatte abheben und zur Seite legen.



2.1.1 Prüfmechaniken einrichten und festschrauben

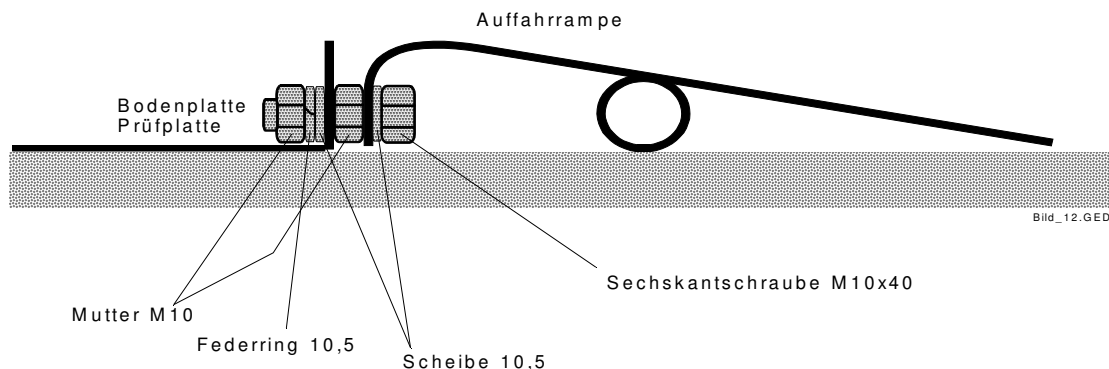
- Bodenplatten in der beschriebenen Anordnung auf den Boden legen. Darauf achten dass die Prüfmechaniken an allen Stellen flach auf dem Boden aufliegen und sich beim Festschrauben nicht verbiegen können. Hohlräume müssen ausgeglichen werden.
- Die Bremsprüfmechaniken ausrichten
- Vergewissern Sie sich beim Kunden das sich keine Leitungen o.ä. im Boden befinden die beschädigt werden können. Mit dem Bohrhammer und 12 mm Bohrer die 6 Bohrungen pro Platte in den Boden bohren. Mit den Dübeln, Schrauben und Scheiben die Prüfplatte befestigen
- Die Kabelabdeckschiene so einrichten daß das Verbindungskabel von rechts nach links gerade durch die Abdeckschiene verläuft. Die Dübel-Bohrungen (6mm) für die Kabelabdeckschiene bohren



• Bohrungen für Befestigungsschrauben

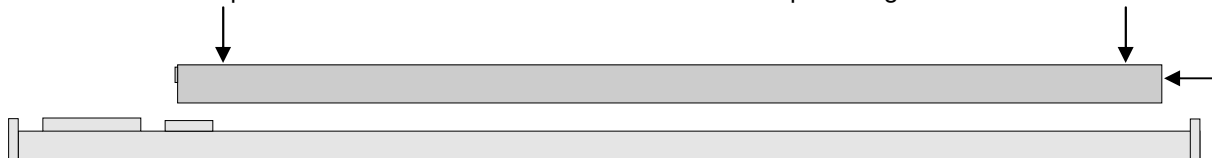
2.1.2 Montage Auffahrrampen

- An den Prüfplatten werden die Auffahrrampen befestigt.



2.1.3 Schliessen der Bremsr fplatte

- Deckplatte mit zwei Personen versetzt auf die Grundplatte legen.



- Deckplatte hinten aufliegen lassen.



- Deckplatte nach hinten schieben. !! Achtung Quetschgefahr !!

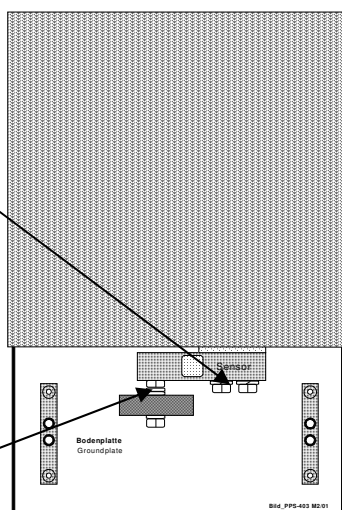


- Deckplatte vorne aufliegen lassen. Deckplatte muß sich sehr leicht nach vorne und hinten bewegen lassen.

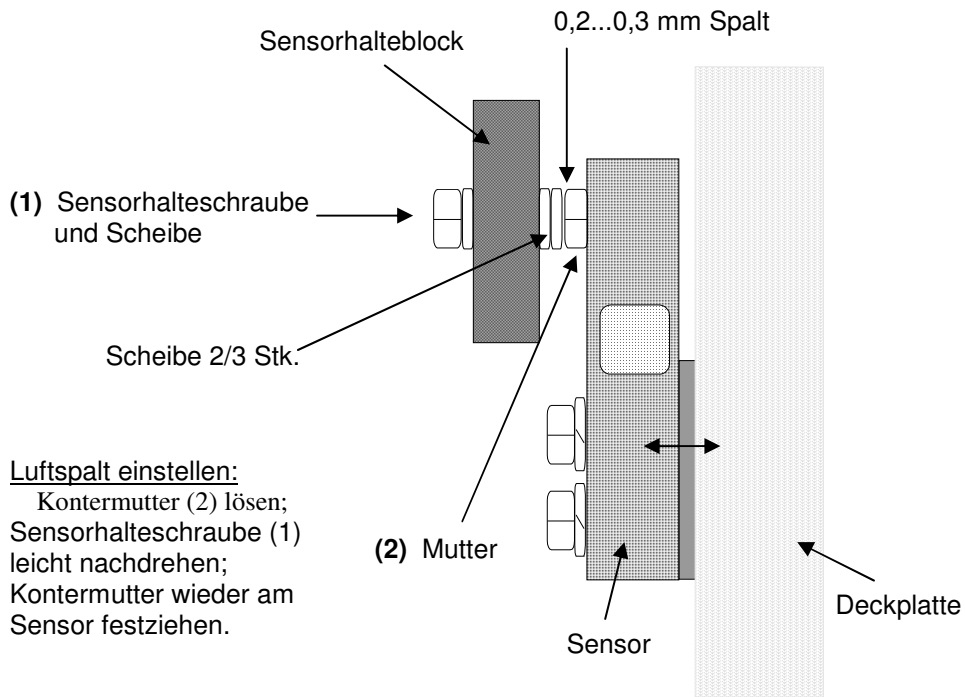


2.1.4 Messaufnehmer einstellen

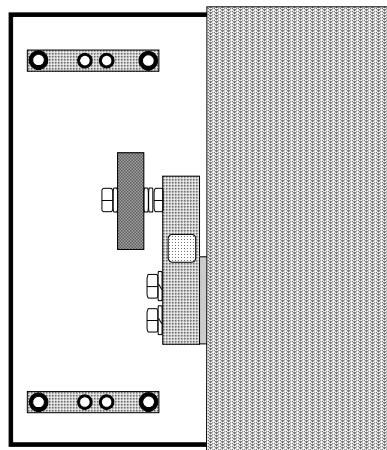
Sensor an Deckplatte anschrauben



- Luftspalt der Sensorhalteschraube überprüfen und ggf. einstellen
- Der Luftspalt sollte so groß sein daß sich die Deckplatte ca. 0,2...0,3 mm hin- und her bewegen l ft.



Luftspalt einstellen:
 Kontermutter (2) lösen;
 Sensorhalteschraube (1)
 leicht nachdrehen;
 Kontermutter wieder am
 Sensor festziehen.



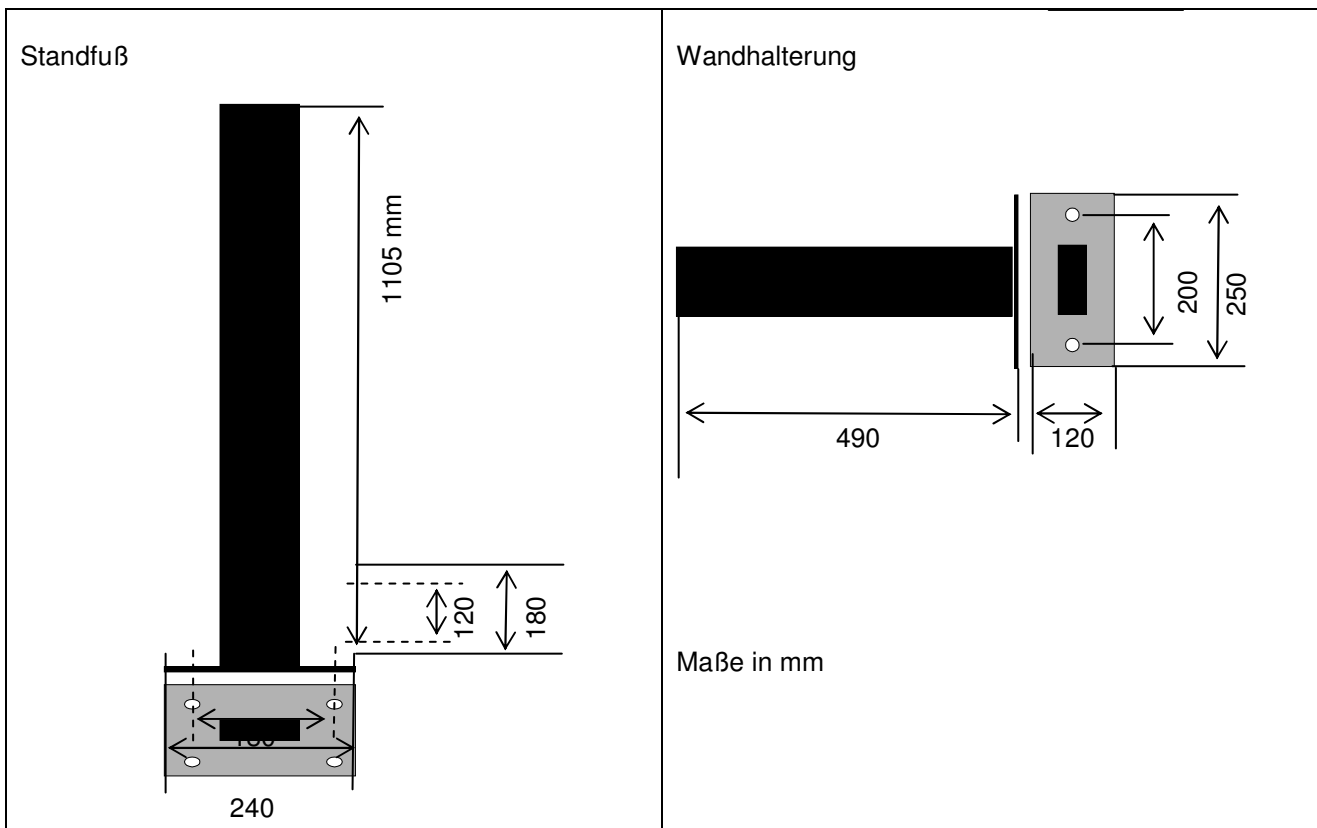
Deckel schließen.
 !! Auf Kabel achten !!
 !! Quetschgefahr !!



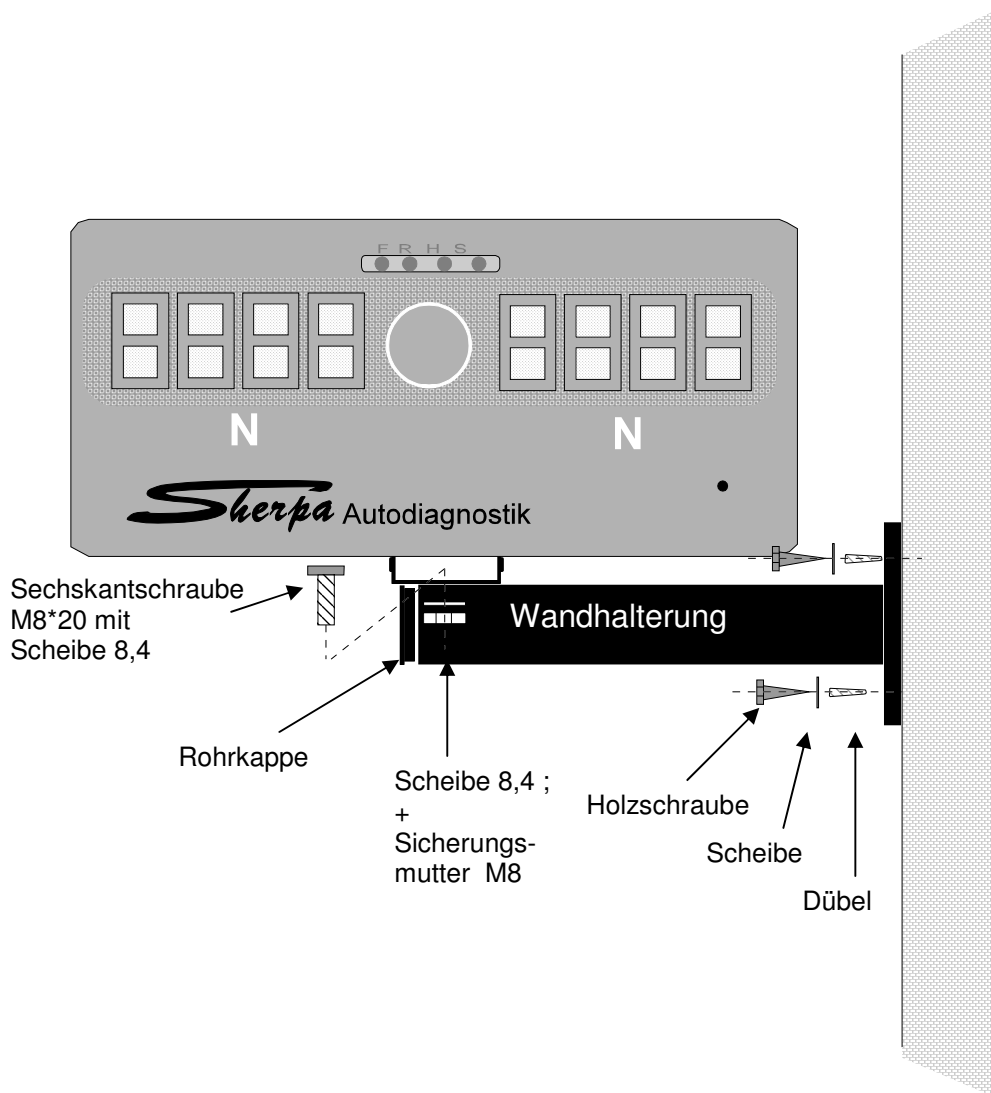
Die Montage der Prüfmechanik ist damit abgeschlossen.

2.2 Maße von Wandhalterung oder Standsäule für Digitalanzeige

- Die Halterungen sind ausschließlich für die Aufnahme von SHERPA Digital-Anzeigen konzipiert. Für Schäden aus anderweitiger Verwendung bzw. Überlastung durch andere Teile übernehmen wir keine Garantie. Für die Tragfähigkeit des Mauerwerkes ist der Anwender verantwortlich
- Der Untergrund auf dem die Halterungen montiert werden muß eine gute Festigkeit haben so das mit dem gelieferten Befestigungsmaterial die Halterung optimal befestigt werden kann
- Sollte das mitgelieferte Montagmaterial für den vorhandenen Untergrund nicht geeignet sein, ist durch einen Fachmann eine geeignete Befestigungsart zu bestimmen.



2.3 Montage Wandhalterung für PPS



Lieferumfang:

Wandhalterung

Befestigungsmaterial Wandhalterung:

2 Stk. Dübel S12

2 Stk. Scheibe 8,4

2 Stk. Holzschraube 8x50

Rohrkappe schwarz

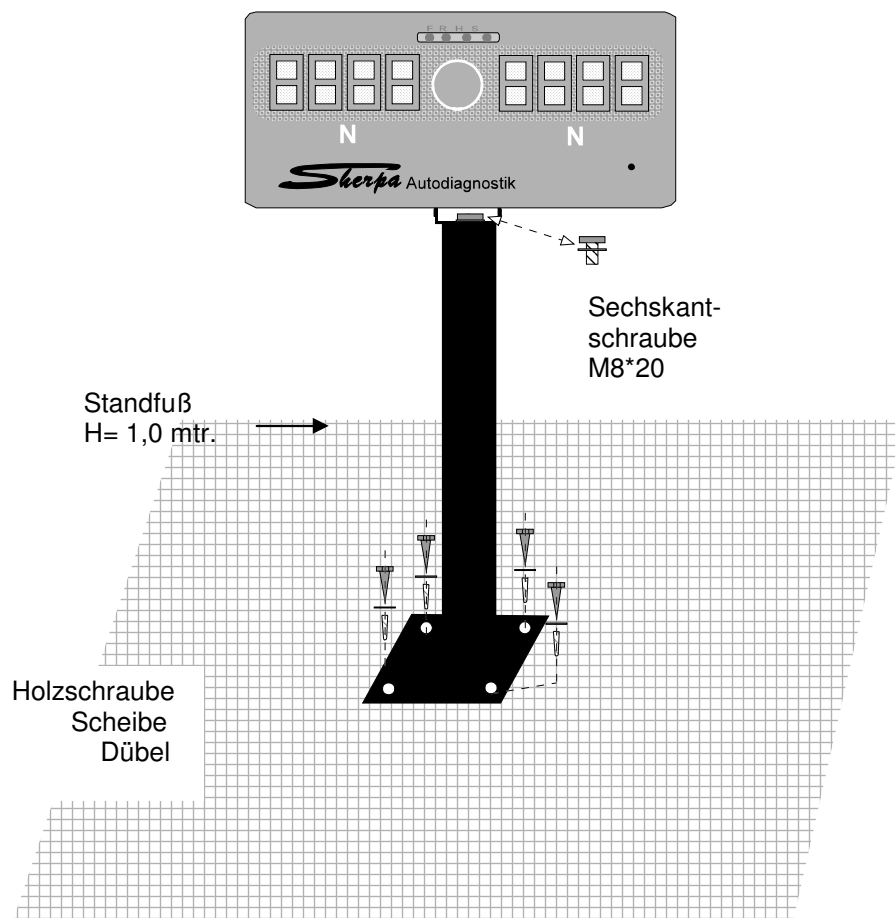
Montagematerial für LED-Anzeige:

Senkkopfschraube M8*20

Scheibe 8,4

Sicherungsmutter M8

2.4 Montage Standsäule für PPS



Lieferumfang:

Standfuß

Befestigungsmaterial für Standfuß:

4 Stk. Dübel S12

4 Stk. Scheibe 8,4

4 Stk. Holzschraube 8x50

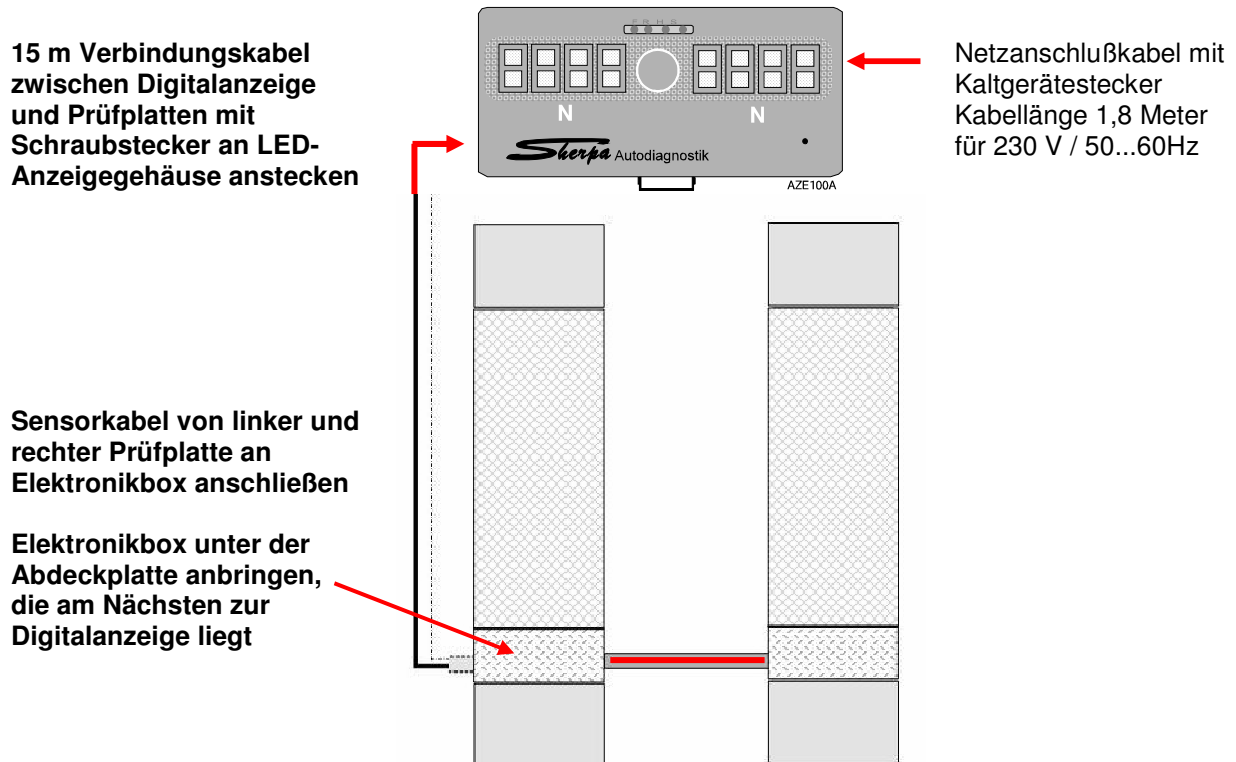
Montagematerial für LED-Anzeige:

Senkkopfschraube M8*20

2.5 Anschluß Elektrik

2.5.1 Hinweise zur Verkabelung und Stromanschluß

- Beim Anschluß an das Stromnetz sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Elektroinstallationen zu beachten.
- Die Anlage ist ausschließlich an ein abgesichertes Stromnetz mit 230 V / 50...60Hz mit Erdungssystem anzuschließen



- Die Verkabelung erfolgt durch Verbindungskabel mit Steckanschlüssen. Im Lieferumfang sind die notwendigen Kabel enthalten
- Das Sensorkabel von der rechten Prüfmechanik zur linken Prüfmechanik verlegen. Dort an der Elektronikbox anschließen
- Das Verbindungskabel zur Digitalanzeige an der linken Prüfmechanik anschließen, zur LED-Anzeige verlegen und dort anstecken

Achtung:

- Das serienmäßige Verbindungs- oder Verlängerungskabel zur Digitalanzeige darf nicht mit Starkstromkabel (z.B. Motorkabel, Zuleitung für Maschinen o.a.) gemeinsam verbaut werden. Dadurch können Störungen an der Anzeige oder Schäden am Zentralrechner entstehen.
- Für diese Fälle ist ein abgeschirmtes Kabel erforderlich. Das abgeschirmte Kabel steht bei uns auf Anfrage unter Angabe der gewünschten Kabellänge zur Verfügung.
- Beim abgeschirmten Kabel wird der Schirm vom Stecker an der Rückseite vom Gehäuse angeschraubt.

Die Montage ist damit abgeschlossen

3 Inbetriebnahme und Kalibrierung

- Überprüfen ob alle Sensorkabel angeschlossen sind

3.1 Einschalten der Prüfanlage

- Die Prüfanlage muß unbelastet sein
- Prüfstand-Netzkabel einstecken
- Die Elektronik führt einen Selbstcheck durch und konfiguriert die Anlage

3.1.1 Selbsttest Displayeinheit

- An allen Stellen des Displays erscheinen 999 999 dann blank, 888 888 dann blank usw. bis 000 000
- danach wird die Protokollart des Displays angezeigt, z.B. AP-1.03 Software Version des Displays, z.B. U-1.04 z.B. Subadresse des Displays, dann folgt ein Test der Segmentreihenfolge z.B. 123456 danach ist der Displaytest abgeschlossen
- Nun schickt der Prüfstand seine Infos
mit - - - - - SHErPA PPS 100
und der verwendeten Softwareversion z.B. U- - 1.0
- Am Display wird -.-0 -.-0 angezeigt, die Anlage ist prüfbereit

3.2 Kalibrierung

- Die Prüfanlage führt nach der Spannungsversorgung einen automatischen Kalibriercheck durch
- In verschiedenen Ländern ist zusätzlich eine mechanische Überprüfung der Anlage erforderlich
- In Deutschland ist die Anlage nach den Stückprüfungs-Richtlinien vor der erstmaligen Inbetriebnahme, nach bestimmten Reparaturen, nach Aufbau an einem anderen Standort und alle weiteren zwei Jahre zu überprüfen
- **Kalibrierung siehe separate Kalibrieranleitung !**